

## **Auswirkungen der Corona-Pandemie auf das öffentliche Leben in der Verbandsgemeinde Montabaur**

Zum Schutz der Bevölkerung vor der sich ausbreitenden Corona-Pandemie haben die Verbandsgemeinde Montabaur (VG), die Stadt Montabaur und alle 24 Ortsgemeinden folgende Schritte bereits umgesetzt:

---

### **Veranstaltungen**

- Bis Ende April wurden sämtliche Veranstaltungen abgesagt, die VG, Stadt und Ortsgemeinden in eigener Verantwortung geplant hatten. (auch vhs-Kurse)
- Öffentliche Gebäude wie Dorfgemeinschaftshallen, Bürgerhäuser, Sportplätze, Sportlerheime aber auch Straßen und Plätze stehen nicht mehr für Veranstaltungen zur Verfügung

### **Öffentliche Einrichtungen geschlossen**

- Mons-Tabor-Bad, Volkshochschule Montabaur, Haus der Jugend, Tourist-Information, Migrationszentrum, Stadtarchiv, Stadtbibliothek, die Gemeindebüchereien in Eitelborn und Heiligenroth, Jugendferiendorf Untershausen
- Öffentliche Gebäude: Rathäuser der Ortsgemeinden, Dorfgemeinschaftshäuser, Bürgerhäuser, Grillhütten und -plätze, Jugendräume, Dorfmuseen, Sportplätze und Sportlerheime, Schulturnhallen, Spielplätze und Friedhofshallen
- Einzige Ausnahme: Blutspendetermine des DRK finden statt. DRK setzt eigene Sicherheitsregeln zum Schutz der Blutspender um.

### **Schulen und Kitas**

- Alle Schulen und Kitas sind landesweit geschlossen.
- Es wird eine Notbetreuung angeboten. Eine Teilnahme ist nur nach vorheriger Anmeldung und Bestätigung möglich. Infos bei den Schulen und für kommunale Kitas zentral im Internet auf [www.vg-montabaur.de](http://www.vg-montabaur.de)

### **Friedhofshallen**

- Friedhofshallen sind geschlossen; die Aufbewahrung von Särgen darin ist möglich.
- Trauerfeiern und Beerdigungen nur unter freiem Himmel
- Daran dürfen nur direkte Angehörige, also Ehe- oder Lebenspartner/in, eigene Kinder, eigene Eltern teilnehmen; maximal jedoch 10 Personen.
- Beileidsbekundungen ohne Körperkontakt
- Fotografieren und Filmen auf Friedhöfen wird vorübergehend erlaubt.
- Die Vorgehensweise ist mit Kirchen und Bestattern abgestimmt.

### **Feuerwehren**

Die Freiwilligen Feuerwehren sind weiter im Einsatz, verzichten aber auf Übungen, Fortbildungen und Geselligkeit.

### **Trauungen**

Es finden bis auf weiteres keine Eheschließungen statt. Derzeit könne keine neuen Termine vereinbart werden, da nicht abzusehen ist, wie lange die Corona-Krise noch dauern wird.

### **Stadtbibliothek**

Die Rückgabefrist wurde für alle entliehenen Medien pauschal bis zum 30. April verlängert. Dafür fallen keine Mahngebühren an. Ausnahme sind bereits angemahnte Rückgaben. Die Onleihe steht uneingeschränkt zur Verfügung.

### **Verwaltung in Montabaur**

Der Publikumsverkehr ist stark eingeschränkt: Besuche in der Verwaltung werden nur noch in den Fällen zugelassen, wo zwingend und dringend ein persönliches Erscheinen im Rathaus erforderlich ist:

- Besuch nur mit Termin
- Unbedingt Termin vorab telefonisch vereinbaren. Tel.: 02602 / 126-0
- Beim Termin zum Haupteingang am Konrad-Adenauer-Platz (Drehtür) gehen. Tür ist verschlossen. Bitte an der Sprechanlage klingeln. Besucher werden dort abgeholt.

### **Sprechstunden der Ortsbürgermeister/innen**

Die Verwaltung empfiehlt den Ortsbürgermeister/innen und der Stadtbürgermeisterin, ihre persönlichen Sprechstunden in nächster Zeit auszusetzen. Die Ortsbürgermeister/innen sind zu den üblichen Sprechstunden telefonisch in ihren Büros zu erreichen und jederzeit per E-Mail oder Post.

### **Rats- und Gremiensitzung**

Die Rats- und Gremiensitzungen der VG, der Ortsgemeinden, der Stadt und ihrer Stadtteile sind derzeit ausgesetzt. Es sind allerdings noch wenige begründete Ausnahmen möglich.